# Duales Lernen an der KSS ab Schuljahr 2022/2023

Das Duale Lernen (§ 29 Absatz 1 Sek I-Verordnung) bereitet in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 alle Schülerinnen und Schüler der Integrierten Sekundarschule auf den Übergang in die Berufs- und Arbeitswelt und in weiterführende berufliche Bildungsgänge und Hochschulstudiengänge vor. Es umfasst Aktivitäten zur Berufs- und Studienorientierung sowie die Vermittlung von Praxisplätzen an geeigneten Lernorten (praxisbezogene Angebote).

Das Duale Lernen an der KSS dient unabhängig davon vor allem dem Sammeln von Erfahrungen an unterschiedlichen externen Lernorten.

**Wie wird das Duale Lernen an der KSS für alle Schülerinnen und Schüler umgesetzt?**

**Konkrete Ziele:**
- theoretisch vermitteltes Schulwissen wird fächerübergreifend abgefordert und in Verbindung mit den Anforderungen der Praxis gebracht
- Sozialkompetenzen werden ausgebaut
- lernen, Leistungen zu schätzen, die in den unterschiedlichsten Berufen erbracht werden müssen
- Ausdauer, Konzentration und Genauigkeit werden weiterentwickelt
- sich auszuprobieren, um eigenen Stärken und Schwächen zu erkennen
- Berufswünsche können realistischer entwickelt werden
- der Prozess der Berufswahl wird intensiv begleitet

**Organisationsformen:**
Das Duale Lernen beginnt im I. Halbjahr der 7. Klasse, indem die Schülerinnen und Schüler sensibel durch Klassen- und Fachlehrer im Rahmen geeigneter Unterrichtspassagen mit dem Inhalt des Dualen Lernens vertraut gemacht werden.

**Dokumentation:**
Bewerbungsunterlagen, Rückmeldungen und Zertifikate aus den Veranstaltungen, Praktikumsdokumentationen und weitere Materialien der Berufsorientierung werden sowohl in einem separaten Abschnitt im WAT-Ordner gesammelt als auch auf der Lernplattform der Schule digital abgelegt.

**Feste Projekte:**

| Jahr-gang | Projekt | Zeitpunkt | Verant-wortung |
|---|---|---|---|
| 7 | **„Komm auf Tour“** meine Stärken, meine Zukunft | II. Halbjahr | Klassenleiter |
| 7 | **Erstes Kurzpraktikum „Stärken stärken“** (einschließlich Vorbereitung und Präsentation der Erfahrungen) | II. Halbjahr | WAT-Lehrkraft |

**Ab Jahrgang 8** wird das Duale Lernen durch unseren Kooperationspartner WeTeK Berlin gGmbH unterstützt.

Vielfältige Projekte, die in den Schulablauf eingebaut sind und durch den Fachunterricht begleitet werden, vermitteln erste Beziehungen zu handwerklichen und kreativen Berufen. Neben dem Kennenlernen von Berufsfeldern werden durch das Ausführen typischer Tätigkeiten einzelner Berufe gleichzeitig Fähigkeiten der Grob- und Feinmotorik geschult.

| | Projekt | Zeitpunkt/ Ort | Verant-wortung |
|---|---|---|---|
| **Modul I und II BVBO – Berufsfelderkundungen sowie Kompetenzfeststellung im Jahrgang 8** | **Einführung**<br>Das BVBO-Konzept wird den SuS im WAT-Unterricht und den Eltern auf den ersten EA im II. Halbjahr Jahrgang 7 vorgestellt. | Februar | Fachlehrer WAT |
| | **Arbeit mit Holz**<br>Ein „Teufelsknoten“ wird gebaut. Der selbst hergestellte „Teufelsknoten“ kann mitgenommen werden.<br>Projektvorbereitung: WAT (Planung, Technische Zeichnung, Herstellung und Bewertung eines Gebrauchsgegenstandes, Berufe mit Holz) | Januar | Fachlehrer WAT |
| | **Potentialanalyse**<br>Praktische Tätigkeiten werden analysiert. – Wo liegen die Stärken des Einzelnen? Das Ergebnis wird mit den Schülern ausgewertet, die Rückmeldungen werden gesammelt und können durch die Eltern eingesehen werden. | Januar<br>WeTeK | WeTeK<br>Klassen-leiter |
| | **Kreativberufe I – im BVBO-Plan als „Kreativwirtschaft“ eingetragen**<br>Kreative und technische Medienberufe aus den Bereichen Film und Theater können in Kleinprojekten praktisch kennengelernt werden.<br>Projektvorbereitung: Kunst | März | WeTeK<br>Fachlehrer Kunst |
| | **Kreativberufe II – im BVBO-Plan als IT/MINT eingetragen**<br>Das Projekt findet im Medienzentrum von WeTeK in geteilten Schülergruppen statt. Die SuS wählen aus den Themen Fotojournalismus und Gameentwicklung einen der Workshops. | Mai<br>WeTek | WeTek<br>Klassen-leiter |

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Modul III BVBO - Ergänzung und Vertiefung der Praktikumserfahrung im Jahrgang 9** | **Zweites Praktikum (2 Wochen)**<br>SuS suchen sich einen Praktikumsplatz nach ihren Interessen und Fähigkeiten.<br>Die Vor- und Nachbereitung erfolgt ausführlich in der Schule im Rahmen des WAT-Unterrichts und bzgl. der Bewerbungsunterlagen im Deutschunterricht. | 2 Wochen vor den Winterferien | Fachlehrer WAT |
| | **Ergänzung und Vertiefung der praktischen Berufserfahrungen**<br>SuS lernen verschiedene berufliche Perspektiven im Betriebskontext sowie vielfältige Berufsbilder im Rahmen von Betriebserkundungen kennen und werden auf Bewerbungsgespräche und Einstellungsverfahren vorbereitet.<br><br>Projektvorbereitung: WAT-Unterricht | Juni<br>WeTeK | WeTek<br>Fachlehrer WAT |

| | **Kein BVBO-Modul ergänzt die Berufs- und Studienorientierung in Jg. 10** | | |
|---|---|---|---|
| **Jg. 10** | **Drittes Praktikum (2 Wochen)**<br>SuS suchen sich einen Praktikumsplatz nach ihren Interessen und Fähigkeiten.<br>Die Vor- und Nachbereitung erfolgt ausführlich in der Schule im Rahmen des WAT-Unterrichts. | 2 Wochen direkt nach den Herbstferien | Fachlehrer WAT |

**Weitere Projekte des Dualen Lernens, die ab Jahrgang 9 durchgeführt werden und individuell auf einzelne Schülerinnen und Schüler abgestimmt sind:**

| | |
|---|---|
| ▪ Anschlusskonferenzen – Ausgewählte Eltern und SuS, die nach der 10. Klasse die Schule verlassen, erhalten eine ausführliche Beratung in einer individuell vorbereiteten Sitzung. | V: BSO-Koordination, Schulsozialarbeit Fachlehrer WAT<br>Klassenleitungen |
| ▪ Berufsberaterin Frau Uschmajew kommt in jede Klasse der Jahrgänge 10 zum Anfang des Schuljahres | V: BSO-Koordination, Fachlehrer WAT |
| ▪ Berufsberaterin Frau Uschmajew und OSZ-Beraterin Frau Fischer bieten eine individuelle Beratung nach vereinbarten Terminen an | V: BSO-Koordination, Fachlehrer WAT, Klassenleitungen |
| ▪ Schulcoach Frau Bötsch begleitet bis zu 10 Jugendliche in den Anschluss | V: BSO-Koordination |
| ▪ Beratungstermine für Eltern, die Fragen zum Anschluss nach der 10. Klasse haben (Zeitraum: Februar – Juni) | V: BSO-Koordination, Frau Uschmajew |
| ▪ Besuch einer Ausbildungsmesse als Angebot für einzelne SuS | V: Fachlehrer WAT |
| ▪ Besuch mit ca. 25 SuS des Berufsinformationszentrum im Jahrgang 10 in Kooperation mit der JBA | V: BSO-Koordination, Fachlehrer WAT |
| ▪ Nutzung der „Tage der offenen Türen“ in den Oberstufenzentren – Angebot an einzelne SuS | V: Fachlehrer WAT |
| ▪ Sollte ein/e Schüler/in nicht mit zur Klassenfahrt kommen, wird in dieser Zeit ein Praktikum absolviert. | |

**Wie können die Eltern unsere Bemühungen um eine umfassende Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler auf die spätere Berufspraxis unterstützen?**

- Alle an der KSS geplanten und in einzelnen Projekten umzusetzenden Inhalte des Dualen Lernens erfordern Akzeptanz, Unterstützung und Mitarbeit.
- Auf dem vorbereitenden Elternabend im Jahrgang 7 und im Jahrgang 8 werden die Eltern über die verantwortlichen Kooperationspartner und die Projekte sowie die damit verbundenen Schritte informiert.
- Alle Kooperationspartner müssen finanziert werden. Die Verwendung dieser Mittel muss durch die Partner genau dokumentiert werden. Daher ist es erforderlich, dass in den Jahrgängen 9 und 10 Informationsschreiben dieser Partner durch die Eltern per Unterschrift zur Kenntnis genommen werden. Darüber hinaus müssen die Projektpartner persönliche Daten der SuS erheben.
- **Die Einverständniserklärung bzgl. der Teilnahme und Datenerhebung durch die Eltern ist Grundvoraussetzung für die Teilnahme an den Projekten des Dualen Lernens und damit auch für einen Schulbesuch an der KSS.**
- In Vorbereitung auf die Berufsorientierung würden wir uns freuen, wenn einige Eltern zu einer Expertenbefragung über ihren Beruf zur Verfügung stehen könnten oder Praktikumsplätze in ihrem Betrieb uns melden.

*Stand: März 2023*

**Vertiefte Berufsorientierung – Studium und Ausbildung gymnasiale Oberstufe der KSS ab Schuljahr 2021/22**

**Übersicht der Angebote:**

| Jahr-gang | Veranstaltung | Zeitpunkt | Verant-wortung |
|---|---|---|---|
| 11 | Workshops „Ziele setzen“, „Zeitmanagement“, „Kommunikationstraining und Rhetorik“, „Präsentationstechniken“, „Strukturiertes Schreiben“, „Teamtraining“ | 3 Projekttage im September | SchulePlus<br>OSL<br>Tutoren |
| 11 | wiederholtes Angebot der o.g. Workshops nach Reflexion und Wunsch der Schülerschaft mit erweiterten Angeboten, z.B. „Gründer*innenstunde“ , Betriebsbesichtigung (StartUps) | 2 Projekttage im April | SchulePlus<br>OSL<br>Tutoren |
| 12 | Workshops zu Basiskompetenzen in Abitur und Studium und Angebote Gründer*innenstunde, Galerieworkshop oder ‚Make it 2‘ | 2 Projekttage im September | SchulePlus<br>OSL<br>Tutoren |
| 12 | Berufsorientierung „Wege nach dem Abitur“ | 2 Unterrichtsblöcke im September | Agentur für Arbeit<br>OSL |
| 12 | Informationsveranstaltung zur Fachmesse Studium und Beruf „Vocatium“ | 2 Unterrichtsblöcke im April/Mai | Institut für Talententwicklung<br>OSL |
| 12 | Besuch der Fachmesse „Vocatium“ mit individuellen Gesprächsterminen | 1 Projekttag im Juni | Eigenverantwortung der Schüler |
| 12 | Projektwoche Bewerbermarketing: „Gestaltung der schriftlichen Bewerbung für Ausbildung & duale Studiengänge“, „Motivationsschreiben für Hochschulen und Universitäten“, „Selbstpräsentation“, „Mappenerstellung und Eingangsprüfung für Kunst- und Designstudiengänge“, „Wahl geeigneter Ausbildungsstätten“ u.a. | 2 Projekttage im Mai | SchulePlus<br>OSL<br>Tutoren |
| 11-13 | individuelle Beratungsgespräche | einmal monatlich | Agentur für Arbeit<br>OSL |

Alle Angebote und Veranstaltungen werden regelmäßig durch die Oberstufenleitung, die Tutoren und das Gremium der Jahrganskonferenzen unter Einbeziehung der Schülersprecher evaluiert. Die Ergebnisse werden mit den Berufsberatern der Agentur für Arbeit, den Vertretern von SchulePlus sowie dem Institut für Talententwicklung ausgewertet.

KSS/ Februar 2022